

sein kinderhut tanzt um die sonne  
in seiner koje gurren tauben auf dem lichtstrahl  
aus seiner nase steigen spielbälle und entkettete falken  
und mit vernehmbarem donnern rollt mutter natur  
aus dem tannebaum  
wagfaß aus dem atlas gelöscht mit verhirschtem ast  
und hüpf auf die schwebebahn der vögel  
und gurrt in dem hohlen stern gegen das pendel  
wanderungen und glockenspeiseliedlein  
ankert mit luft und glocken am kühlen rand siner  
quellen hebts kelchlin hin und her und treuert und  
bekünnt sini wis  
und immer mehr zeit und hat doch keine zeiger auf  
viel zeit  
noch das ticken der tiere  
noch den wechsel der stunden und särke